

# Schriftliches Grußwort des Oberbürgermeisters im Internet zum Amtsantritt am 1.7.2014

Liebe Braunschweigerinnen und Braunschweiger,

ich trete heute mein Amt als Oberbürgermeister meiner Heimatstadt an. Sie haben mich mit einem klaren Ergebnis in dieses Amt gewählt. Das ist ein Vertrauensbeweis, für den ich sehr dankbar bin, denn er gibt mir Rückhalt für diese große Aufgabe. Es ist aber auch eine Verpflichtung - eine Verpflichtung allen Braunschweigern gegenüber, auch denen, die mich nicht gewählt haben, und auch denen, die gar nicht zur Wahl gegangen sind. Ihnen allen gegenüber stehe ich in der Pflicht, unsere schöne Stadt weiterzuentwickeln, damit Braunschweig Ihnen allen weiterhin Zukunftsperspektiven bietet und Sie sich hier wohlfühlen.

Braunschweig ist insgesamt auf einem guten Weg. Dennoch gibt es eine ganze Reihe von Herausforderungen, denen sich die Stadt stellen muss. Ich will hier nur die wichtigsten nennen. Wir müssen uns um die Schaffung von Wohnraum kümmern. Wie in vielen anderen Großstädten auch hat der Trend, dass die Menschen in die Städte ziehen, dazu geführt, dass wir absehbar mehr Wohnungen brauchen. Wichtig ist mir, dass dieser Wohnraum auch bezahlbar ist. Weiterhin möchte ich im Dialog mit unseren Nachbarn die Regionalentwicklung voranbringen. Dies ist eine wichtige Zukunftsfrage für alle Kommunen der Region, denn je besser und effektiver wir zusammenarbeiten und uns gemeinsam organisieren, desto höher wird die Lebensqualität für die Menschen.

Ein weiteres wichtiges Thema ist der weitere Ausbau der Bildungsangebote, insbesondere der Kinderbetreuung; dazu gehören der Ausbau der Schulkindbetreuung, die Einführung einer dritten Kraft in Kindergärten – wenn das Land wie angekündigt dafür Mittel bereitstellt -, und die weitere Einführung des Ganztagsbetriebs an den allgemeinbildenden Schulen. Schließlich müssen wir bei der Suche nach einem neuen Kulturzentrum vorankommen.

Dies sind – neben den vielen Anforderungen und Aufgaben, die jetzt auf mich zukommen, die „großen“ Themen, um die ich mich in den kommenden Monaten maßgeblich kümmern möchte. Ich denke, dass wir dabei zu guten Entscheidungen kommen werden, die auch eine breite Unterstützung in den Ratsgremien finden. Wichtig ist mir dabei, dass wir diese Herausforderungen gemeinsam und im Dialog mit Ihnen, den Bürgerinnen und Bürgern, meistern. Sie sind diejenigen, die von Verwaltungshandeln und Ratsentscheidungen unmittelbar betroffen sind. Deshalb bitte ich Sie weiter um Ihre Unterstützung: Bringen Sie sich ein mit Ihren Wünschen und auch mit Ihrer Kritik, wenden Sie sich direkt an die Stadtverwaltung, und nutzen Sie Ihre Mitwirkungsmöglichkeiten bei Bürgerinformationsveranstaltungen, Beteiligungsverfahren oder Stadtbezirksratssitzungen. Wir werden es nicht immer allen rechtmachen können, aber ich sichere Ihnen zu, dass wir uns mit allen Wünschen oder Einwänden beschäftigen werden.

Wir leben in einer attraktiven Stadt mit großem Zukunftspotential. Gemeinsam mit Ihnen und für Sie werde ich intensiv daran arbeiten, dass das so bleibt. Darauf freue ich mich.

Ihr

Ulrich Markurth  
Oberbürgermeister